

Dr. Manuel Lago

PhD (Environmental Economics)

MSc (Ecological Economics)

Senior Fellow

Team

Forschung & Politikanalyse

Themen

Wasser
Küsten + Meere
Biodiversität
Ökonomie

Dr. Manuel Lago ist ein erfahrener Berater und Wissenschaftler im Bereich der Umweltökonomie und seit 2009 als Fellow für das Ecologic Institut in Berlin tätig. Seine Expertise zentriert sich um die Anwendung von ökonomischen Denkansätzen, die dem erweiterten Verständnis von umweltpolitischen Trade-offs und deren Einbeziehung in andere politische Sektoren dienen. Dr. Manuel Lago ist auf integrative Beurteilungen anhand ökonomischer Analysen der Umweltbewertung, -politik und -regulierung, Ökosystemdienstleistungen und Kostenberechnung von Umweltgesetzgebungen spezialisiert. Zudem analysiert er die ökonomischen Aspekte der praktischen Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (MSRL), Biodiversitätsschutzpolitik und Strategien zur Klimawandelanpassung. Er ist spanischer Muttersprachler und arbeitet auch auf Englisch.

Dr. Manuel Lago beweist umfangreiche Erfahrung in Koordination und Management von Projekten. Unter dem von Ecologic Institut geleiteten Horizont 2020-Projekt Wissen, Bewertung und Management von aquatischer Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen durch EU-Politiken (AQUACROSS) koordinierte er zwischen 2016 und 2019 16 internationale Partner. AQUACROSS hatte zum Ziel, Fortschritte in der Umsetzung einer ökosystembasierten Bewirtschaftung von aquatischen Ökosystemen zu erreichen, um die Zielsetzung der EU-Biodiversitätsstrategie bis 2020 zu unterstützen. Zusätzlich leitete Manuel Arbeitspakete und war in vielen europäischen Forschungsprojekten für die Generaldirektion für Forschung und Innovation der Europäischen Kommission aktiv (zum Beispiel Ökonomie der Anpassung an den Klimawandel in Europa (EconADAPT), Nachweis des Innovationsbeitrages von Ökosystemdienstleistungen für den Wassersektor (DESSIN), Effektives Management von Einzugsgebieten durch Flussrenaturierung (REFORM), Evaluierung wirtschaftspolitischer Instrumente zur nachhaltigen Wasserwirtschaft in Europa (EPI-Water) und Biodiversität der Süßwasser-Ökosysteme: Status, Tendenzen, Umwelteinflüsse und Schutzprioritäten (BioFresh)).

Dr. Manuel Lago leitete unter anderem für die europäischen Umweltagentur (EUA) und die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verschiedene Projekte. In der Vergangenheit übernahm er Aufgaben für das Europäische Themenzentrum für Binnen-, Küsten- und Meeresgewässer (ETC-ICM) und verantwortete die sozioökonomische Analyse des Managements europäischer Meere und Oberflächengewässer. Gegenwärtig berät er das Europäische Themenzentrum für biologische Vielfalt (ETC-BD) in umweltökonomischen Aspekten hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren bei der Anwendung des Ökosystemdienstleistungs-Ansatzes und dem Biodiversitätsschutz. Dr. Manuel Lago war Mitglied der Arbeitsgruppe für Wirtschafts- und Sozialanalyse (ESA) für die Umsetzung der MSRL. Er ist Co-Autor der Anfangsbewertung und der Leitlinien für die Entwicklung der wirtschaftlichen Elemente nach Artikel 8 der MSRL.

□

Für seine Promotion am Scottish Agricultural College der University of Edinburgh (Großbritannien) im Jahr 2008 forschte er an der Entwicklung einer praxistauglichen Methode zur Bewertung von unverhältnismäßigen Kosten und Ausnahmeregelungen bei der Umsetzung der WRRL. Die Ergebnisse sind in seiner Doktorarbeit dokumentiert: "An Investigation of Regulatory Efficiency with Reference to the EU Water Framework Directive: An Application to Scottish Agriculture".

Derzeit ist Manuel in Madrid (Spanien) ansässig.

Weiterlesen Weniger lesen

Source URL: <https://www.ecologic.eu/3471>